Jahrgang 48 | KW 47 | Donnerstag, 23. November 2023

Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

Seit 21.11.2023 bis 15.12.2023, 17:00 Uhr finden Kabelarbeiten in folgenden Straßen statt: Bahnhofstraße, Blumenweg, Hoher Rain, Kirchweg, Schupfenäcker und Steigäcker. Die betroffenen Straßen werden während der Arbeiten zeitweise vollständig oder halbseitig für den Fahrzeugverkehr, sowie vollständig für den Fußgängerverkehr gesperrt. Umleitungen werden eingerichtet. Die Lagepläne können auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Wir bitten Sie um erhöhte Vorsicht und Ihr Verständnis.

Hinweis in eigener Sache

Neuer Standort Defibrillator

Der AED (Abkürzung für „Automatisierter externer Defibrillator“), den die Gemeinde im vergangenen Jahr von der Firma Medica und dem Ärzteteam der Hausärzte Hochdorf gesponsort bekam, ist umgezogen. Ab sofort ist der Defibrillator im Eingangsbereich des Ärztehauses (unterer Eingang) untergebracht und somit 24 Stunden öffentlich zugänglich.

Beim Automatisierten externen Defibrillator handelt es sich um Geräte, die an öffentlichen Plätzen platziert und leicht zu finden sind. Es sind grüne Kästen, auf denen ein weißes Herz mit einem Blitz-Symbol abgebildet ist. Laien können den AED im Notfall einsetzen und damit Leben retten.

Defibrillator: Wann einsetzen?
Automatisierte externe Defibrillatoren kommen bei einem Herzstillstand aufgrund von Kammerflimmern zum Einsatz. Bei dieser Art von Herzrhythmusstörung ziehen sich die Herzmuskelzellen sehr schnell und unkontrolliert zusammen. Das Herz schafft es nicht mehr, Blut durch den Körper zu pumpen. Der Defibrillator erkennt das Kammerflimmern und gibt lebensrettende Stromschläge ab.

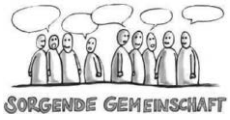
Defibrillator: Anwendung im Notfall

Sehen Sie eine bewusstlose Person, die womöglich unter Kammerflimmern leiden könnte, müssen Sie oder ein anderer Passant zunächst den Rettungsdienst unter der Nummer 112 rufen.

- Anschließend beginnt eine Person mit einer Herzdruckmassage.
- Währenddessen holt die andere Person den automatisierten externen Defibrillator.
- Wenn Sie den Kasten aufklappen, erklärt Ihnen das Gerät über eine Sprachfunktion, was zu tun ist.
- Wichtig ist, dass eine Person die Herzdruckmassage fortsetzt, bis das Gerät Sie darauf hinweist, die Massage zu unterbrechen.
- Im Kasten befinden sich zwei Kabel, an denen postkartengroße Aufkleber hängen. Dabei handelt es sich um die Elektroden. Diese kleben Sie auf die Brust der bewusstlosen Person. Eine Elektrode müssen Sie unterhalb des rechten Schlüsselbeins und die andere an der linken Brustkorbseite unterhalb der Achsel anbringen. Ein Bildschirm oder eine Zeichnung im Defibrillator-Kasten hilft Ihnen dabei.
- Der Defibrillator prüft nun, ob es sich um Kammerflimmern handelt. Falls ja, wird das Gerät Sie auffordern, die Schocktaste zu drücken. Dabei darf niemand den Betroffenen berühren.
- Danach gibt Ihnen das Gerät weitere Anweisungen und fordert Sie zum Beispiel dazu auf, die Herzdruckmassage fortzusetzen. Folgen Sie den Anweisungen, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Wichtig: Es zählt jede Minute. Wird der Defibrillator direkt angewendet, wenn das Kammerflimmern beginnt, rettet er in 95 Prozent der Fälle das Leben der Betroffenen. Nach jeder verstrichenen Minute sinkt die Überlebenschance um etwa zehn Prozent

Sorgende Gemeinschaft



Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen?
Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen und ist von Montag bis Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.
Telefonnummer: 0152 05213618
E-Mail-Adresse: sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de
Infos auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de

Notruftafel

NOTRUFNUMMERN
im Landkreis Biberach

Rettungsdienst / Notarzt	**112**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Krankentransport	**07351 19222**
Ärztlicher Notdienst	**116117**
Zahnärztlicher Notdienst	**0761 12012000**
Sana-Klinik Biberach	**07351 55-0**
Ambulante Hospizgruppe Biberach	**0170 4889929**
Bahnhofmission Biberach	**07351 3400663**

Aktuelle Öffnungszeiten der umliegenden Notfallpraxen:

Allg. Notfallpraxis Biberach
Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr
(Sana Klinik, Marie-Curie-Str. 6, Biberach)

Allg. Notfallpraxis Ehingen
Sa, So und an Feiertagen 8 - 18 Uhr
Alb-Donau Klinikum, Spitalstr. 29, Ehingen)

Allg. Notfallpraxis Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr
(OSK St. Elisabethen-Klinikum, Elisabethenstr. 15, Ravensburg)

Allg. Notfallpraxis Bad Saulgau
Sa, So und an Feiertagen 10 - 16 Uhr
(Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau)

Allg. Notfallpraxis Ulm
Mo - Fr. 18 - 22 Uhr
(Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 40, Ulm)
Sa, So und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Kinder Ulm
Mo - Fr 19 - 22 Uhr
(Uni-Klinik f. Kinder-/Jugendmed., Eythstraße 24, Ulm)
Sa, So und an Feiertagen 9 - 21 Uhr

Notfallpraxis Kinder Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr
(OSK St. Elisabethen Klinikum, Elisabethenstr. 15, Ravensburg)

Die Notfalldienstpraxen in Baden-Württemberg sind für Sie da, wenn:
- Sie akut krank sind,
- Ihr Hausarzt gerade keinen Dienst hat
- Ihre gesundheitlichen Beschwerden stark sind
- Sie nicht auf die nächste Sprechstunde Ihres Hausarztes warten können.

Die Notfallpraxis ist nicht der richtige Ansprechpartner, wenn Sie schon länger krank sind und Sie es unter der Woche terminlich nicht geschafft haben, zum Arzt zu gehen und das am Wochenende nachholen wollen. Dafür sind die Sprechstunden unter der Woche für Sie da.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Das Landratsamt informiert

Kreishaushalt eingebracht

Landrat Mario Glaser hat heute (10. November) den Entwurf des Haushalts des Landkreises für das Jahr 2024 dem Kreistag in einer ersten Lesung vorgelegt.

Der vorgeschlagene Kreishaushalt hat ein Volumen von 364 Millionen Euro. Davon belaufen sich die Aufwendungen im Sozialbereich auf rund 229 Millionen Euro. Einmal mehr wird der Haushalt ohne Kredite finanziert. Der Landkreis bleibt damit schuldenfrei. „Mit 25 Prozentpunkten schlagen wir eine Anhebung der Kreisumlage um einen Prozentpunkt vor. Diese Steigerung ist aus Sicht der Verwaltung notwendig, um die derzeitigen Anforderungen meistern zu können. Dennoch ist die Kreisumlage immer noch mit Abstand die niedrigste in Baden-Württemberg.“, betonte Landrat Mario Glaser und sagte weiter: „Wir sehen darin auch eine Unterstützung für unsere Städte und Gemeinden, die ebenfalls vor sehr großen Herausforderungen stehen. Gleichzeitig möchte ich schon jetzt drauf hinweisen, dass wir mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen und Prognosen nicht umherkommen werden, die Umlage in den darauffolgenden Haushaltsjahren, um weitere zwei bis drei Prozentpunkte gegenüber 2024 zu erhöhen.

Kreiskämmerer Holger Adler hob in seiner Haushaltsrede besonders die geplanten Investitionen von rund 53,3 Millionen Euro im kommenden Jahr hervor. Davon will der Kreis

25,5 Millionen Euro in die Bildungsinfrastruktur investieren. Dazu sollen für verkehrliche Infrastruktur und Mobilität rund 8,7 Millionen Euro investiert werden. „Vielfach wird ja beklagt, dass der Staat in Deutschland zu wenig in seine Infrastruktur investiert. Davon kann im Landkreis Biberach überhaupt keine Rede sein. Es sind wichtige Investitionen in unsere Infrastruktur, wichtige Investitionen für unsere Bürgerinnen und Bürger.“, so Holger Adler.

Der vorgelegte Haushalt wird nun in den nächsten Wochen in den einzelnen Ausschüssen des Kreistags öffentlich vorberaten. Die Verabschiedung des Haushalts durch den Kreistag ist für den 13. Dezember 2023 geplant.

Wichtigste Kennzahlen des Entwurfs des Kreishaushalts 2024:

Gesamtergebnishaushalt:	
Erträge:	363.719.784 Euro
Aufwendungen:	363.719.784 Euro
Veranschlagtes Gesamtergebnis:	0 Euro
Kreisumlagehebesatz:	25,00 %
Kreisumlageaufkommen:	109.411.409 Euro
Aufwendungen für Soziales:	229.270.058 Euro
Gesamtfinanzhaushalt:	
Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cash flow):	8.397.527 Euro
Kreditermächtigung:	0 Euro
Schuldenstand Ende 2024:	**0 Euro**
Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:	
Erfolgsplan:	14.838.400 Euro
Liquiditätsplan:	1.049.700 Euro
Abfallwirtschaftsbetrieb:	
Erfolgsplan:	15.110.947 Euro
Liquiditätsplan:	-1.323.839 Euro
Investitionen:	
Kernhaushalt:	53.266.300 Euro
davon für Bildungsinfrastruktur:	*25.506.100 Euro*
für verkehrliche Infrastruktur:	*8.705.500 Euro*
Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:	1.775.000 Euro
Abfallwirtschaftsbetrieb:	240.000 Euro
gesamt:	**55.281.300 Euro**

Die Geleichstellungsbeauftragte informiert:

Orange Sitzbank zum jährlichen Aktions- und Gedenktag „TERRE DES FEMMES“

Am Samstag, 25. November findet der jährliche Aktions- und Gedenktag TERRE DES FEMMES statt. Er steht weltweit für ein freies, selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben von Frauen und Mädchen. Passend zum diesjährigen Jahresmotto „Was ist sexualisierte Gewalt?“ hat eine Biberacher Aktionsgruppe eine besondere Aktion geplant. Im Rahmen der UN-Kampagne „Orange the world“ stellt der Zonta Club Oberschwaben gemeinsam mit der Agenda Geschlechter Gerecht und der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach am 25. November während des Biberacher Wochenmarktes von 9 bis 13 Uhr eine hölzerne Bank auf. Die Bank ist in der Signalfarbe orange gestrichen und trägt zudem eine Aufschrift und einen QR-Code, der zu weiteren Informationen und Hilfsangeboten für von Gewalt betroffenen oder bedrohten Frauen führt. Ebenso stehen die Organisatorinnen und Organisatoren der Aktion für Gespräche zur Verfügung. Daneben werden symbolisch orangefarbene Mandarinen an die Standbesucherinnen und Standbesucher verteilt.

„Ziel ist es, betroffenen Frauen mit dem Aufstellen der Bank einen niederschwelligen Zugang zu Hilfsangeboten zu eröffnen und gleichzeitig ein klares, gesellschaftliches Signal zu senden: Stopp der Gewalt an Frauen und Mädchen! Gewalt hat keinen Platz in unserer Gesellschaft! Auch nach dem Aktionstag wird die Bank an verschiedenen Orten in Biberach aufgestellt und als Mahnung zu sehen sein. Nehmen Sie also gerne Platz und solidarisieren Sie sich mit unserer Aktion. Unser besonderer Dank gilt Rolf Willimowski, der unsere Aktion mit der schön gefertigten Bank so tatkräftig und engagiert unterstützt hat. Das war richtig toll“, so Sigrid Arnold und Heike Lieb, Vorsitzende des Zonta Clubs Oberschwaben.

Die Bank wurde vom Ausbildungsmeister Rolf Willimowski vom Ausbildungszentrum der Zimmerleute in Biberach selbst gebaut. Weitere Unterstützung des Projekts kam durch die Firma Dangelmaier, die die Farbe für die Bank gespendet hat. Der Biberacher Planungsgruppe gehören zwei Frauen vom Zonta Club Oberschwaben, Christa Müller und Susanne Ding, sowie Annetraut Groner und Rouven Klook von der Agenda Geschlechter Gerecht, sowie die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach Sigrid Arnold an. Alle Beteiligten setzen sich aktiv gegen Gewalt an Frauen und Mädchen sowie für Gleichstellungsthemen ein.

Das Kreismedienzentrum informiert:

Vortrag über Künstliche Intelligenz

Referent Sebastian Stoll hält am Donnerstag, 30. November von 18 bis 19 Uhr einen Vortrag über Künstliche Intelligenz (KI) in der Bibliothek/Mediothek im BSZ Biberach. Er beschreibt, wie KI Menschen im Alltag, in der Bildung und in der Zukunft beeinflusst. Sebastian Stoll selbst ist medienpädagogischer Berater und Mathelehrer - die perfekte Kombination, um in die Welt der Algorithmen einzutauchen und die Chancen, aber auch die kritischen Herausforderungen zu entdecken. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Der Vortrag ist kostenlos und eignet sich neben allen Interessierten besonders für Lehrer, Weiterbildungsanbieter und Eltern.

Landwirtschaft

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e. V. informiert

Im Rahmen unserer Winterarbeit dürfen wir alle Bäuerinnen und Bauern zu einer Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach herzlich einladen.

Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach am Montag, den 4. Dezember 2023, um 20:00 Uhr, im Gasthof Adler „Adlersaal“ nach 88416 Ochsenhausen, Schloßstraße 7

Frau Elisabeth Böhnlein vom Landesbauernverband wird als Hauptreferentin in der Veranstaltung zum Thema: **„Pflanzenschutzreduktion und Naturwiederherstellung: Was kommt von der EU auf die Landwirtschaft zu?“** referieren und Ihnen auch genügend Zeit für Ihre Fragen geben.

Ferner informieren in kurzen Referaten das Kreisveterinäramt, das Landwirtschaftsamt und der Bauernverband über aktuelle Themen, die für jeden Unternehmer von Interesse sind.

Sonstige Mitteilungen

„Enkeltrick“ – und die Maschen der Betrüger

Die Basisversorgung Biberach lädt ein:
am Dienstag, den **28.11.2023**, ab 14:00 Uhr**,**
in den Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28, Biberach

Die Maschen der Betrüger sind vielfältig. Immer wieder sind dabei ältere Menschen Ziel der Straftäter. „Enkeltrick“, „Falsche Polizeibeamte“ und „Notfallsituation“ sind Maschen, die bereits in der Bevölkerung bekannt sind. Die Betrüger lassen sich aber auch immer wieder Neues einfallen um an die Wertgegenstände und das Geld der Betroffenen zu kommen.
Nutzen Sie die Gelegenheit, und lassen sie sich von Herr PHK Klaus Fensterle, von der Präventionsstelle des Polizeipräsidiums Ulm, über die verschiedenen Betrugsmaschen informieren.
Die Veranstaltung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.basisversorgung-biberach.de.

Schon entdeckt: Plakate in den Gemeinden informieren zum Thema Demenz

Demenz springt nicht sofort ins Auge, aber wer gut informiert ist, erkennt die Zeichen. Im Rahmen der **Impulskampagne** wird das Thema Demenz in die Öffentlichkeit getragen: In einer gemeinsamen Aktion der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V. und der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam. Gestalten.“ soll das Thema Demenz im Landkreis Biberach sichtbar werden.
Plakate zeigen, wie wichtig Geduld, Verständnis und kleine Gesten in alltäglichen Begegnungen sein können. Betroffene Angehörige können in der für den Landkreis eingerichteten Demenztelefonnummer (07351 8095200) anrufen und Experten beantworten Fragestellungen.
Ansprechpartnerin für das Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach
Daniela Wiedemann
Fachdienst Hilfen im Alter & Hospiz und Trauer
Caritas Biberach-Saulgau
88400 Biberach
Telefon: +49 7351 8095-190
E-Mail: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?
Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.
Weitere Informationen zum Kursangebot und Anmeldung unter https://www.schwaebische-bauernschule.de

Agentur für Arbeit

Gesundheitsberufe und Hebammenwissenschaften

Im Online-Seminar des Berufsinformationszentrums der Agentur für Arbeit Ulm am Mittwoch, den 29. November geht es um die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten an der Akademie für Gesundheitsberufe in Wiblingen und im Speziellen um das Studium der Angewandten Hebammenwissenschaften. Benjamin Mackert beginnt mit einem Überblick über sämtliche Angebote im pflegerischen, technischen und therapeutischen Bereich. Anschließend referiert Prof. Dr. Elvira Hoffmann von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim über das Studium der Hebammenwissenschaften und bietet einen Einblick in die unterschiedlichen Aufgabenbereiche und Arbeitsgebiete aus der Berufspraxis. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 15:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Pflegestützpunkt Landkreis Biberach

Information | Beratung | Unterstützung
Rund um das Thema Pflege
persönlich - kostenfrei - neutral - wohnortnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647
Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 25.11.2023 – 03.12.2023

Christkönigssonntag

1. Lesung:	Ez 34, 11-12.15-17
2. Lesung:	1 Kor 15, 20-26.28
Evangelium:	Mt 25, 31-46

J U G E N D - Kollekte

Abkürzungen:

Ummendorf:	UD
Fischbach:	FB
Jordanbad:	JB
Schweinhausen:	SH
Hochdorf:	HD
Unteressendorf:	UE

Samstag, 25.11.2023

UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (gestifteter Jahrtag für die in den beiden Weltkriegen Gefallenen und Vermissten der Gemeinde Ummendorf, † Franz und † Franziska Ludescher, † Hans Zoufal, † Josef und † Lena und † Felix Bisenberger, † Irmgard Wiest)

Sonntag, 26.11.2023

UD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
14.00 Uhr Taufe von Sebastian Alexander Braun
FB: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
HD: 09.15 Uhr Rosenkranz
09.45 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme und -Verabschiedung († Gerhard und † Johanna Moser, † Anton Dangel)
UE: 11.00 Uhr Eucharistiefeier († Rosa und † Franz Bitterwolf, † Wolfgang Hauler)

Montag, 27.11.2023

JB: 09.00 Uhr- 12.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Dienstag, 28.11.2023

UD: 08.45 Uhr Rosenkranz
09.15 Uhr Eucharistiefeier († Adelbert Scheil, † Annemarie und † Heinrich Walz, † Traudl und † Wendelin Baur und nach Meinung)
UD: 19.30 Uhr Ökumenischer Gebetskreis
HD: 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 29.11.2023

HD: 16.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 30.11.2023

FB: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
HD: 08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Eucharistiefeier
UE: 18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 02.12.2023

UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse († Otto Nagel und † Angehörige, † Hermann Mauz und † Angehörige, † Franz Merk, † Johann Moll und nach Meinung)
FB: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
Anschließend: Aussetzung des Allerheiligsten – Beichtmöglichkeit – Rosenkranz – Betrachtung Rosenkranzgeheimnis – Stille Anbetung – Eucharistischer Segen

Sonntag, 03.12.2023 – 1. Advent

UD: 09.45 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet durch Bläser-Quartett unter der Leitung von Herrn Metz († Karl Keck und † Eltern)
FB: 08.30 Uhr Wortgottesfeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
17.30 Uhr Impuls am Adventskranz
HD: 09.15 Uhr Rosenkranz
09.45 Uhr Wortgottesfeier - Familiengottesdienst
UE: 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarramt Ummendorf
Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf
Tel. 07351/24453
Fax 07351/31602
E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de
www.se-heimat-bischof-sproll.drs.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag:	8.00 durchgehend bis 15.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Montag und Mittwoch	geschlossen
Freitag:	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Pfarrer Jürgen Sauter
Tel. 07351/24453
E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Gemeinschaftliche Kirchenpflege
Silke Best
E-Mail: silke.best@drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe
Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805

KÖB Hochdorf

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 18.00 – 19.30 Uhr
Freitag: 09.00 – 10.00 Uhr
Sonntag: Nach dem kath. Gottesdienst in Hochdorf:

Gottesdienst:	**Öffnungszeit:**
08.30 Uhr	ca. 09.30–10.30 Uhr
09.45 Uhr	ca. 10.30- 11.30 Uhr
11.00 Uhr	10.00–11.00 Uhr
Kein Gottesdienst	10.00 -11.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Kirchengemeinderat Hochdorf
Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Hochdorf findet am **Montag, 27.11.2023 um 19.30 Uhr** im Kath. Gemeindehaus statt.

Familiengottesdienst in Hochdorf mit Ministrantenaufnahme und -verabschiedung
Am Christkönig-Sonntag, 26. November 2023, werden bei der Eucharistiefeier um 9:45 Uhr in Hochdorf drei neue Ministranten aufgenommen. Wir freuen uns, dass sich die Kinder für diesen Dienst engagieren und danken schon an dieser Stelle ganz herzlich dafür! Gerade der Ministrantendienst zeigt uns auch: Gottesdienst ist etwas Besonderes, ist etwas Heiliges. Auch die Verabschiedung von zwei bisherigen Ministranten soll in diesem Gottesdienst seinen Platz finden.
Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst!

Firmung 2023
Am Sonntag, den 12. November haben 43 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen.
Dem Firmspender Domkapitular Dr. Scharfenecker und allen Mitgestaltenden, insbesondere der Chorgemeinschaft aus den Kirchenchören der Seelsorgeeinheit, den Instrumentalisten sei für die wunderschönen und feierliche Gestaltung ganz herzlich gedankt. Danken wollen wir aber auch den Jugendlichen, die den Weg der Firmung mitgegangen sind und sich auf diese Weise „begeistern“ ließen. Die Kollekte beim Firmgottesdienst einschließlich der Spenden der Firmlinge betrug 532,00 Euro, welche dem Bonifaziuswerk zur Unterstützung der Christen in der Dispora zugute kommt. Auch dafür herzlichen Dank!
Jürgen Sauter, Pfarrer

Kirchengemeinde Unteressendorf
Erlös Patrozinium
Beim Patrozinium wurden durch die Kollekte beim Gottesdienst (Silbersonntag) und den Spenden beim anschließenden geselligen Beisammensein nach Abzug aller Kosten ein Betrag von Euro 535,00 erzielt. Der Erlös kommt unserer Pfarrkirche St. Martinus zu Gute. Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelt’s Gott.

Sternsinger gesucht
Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ findet auch in diesem Jahr wieder die Aktion Dreikönigsingen statt.
Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+23“ bringen die Sternsinger in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen unserer Gemeinde, sammeln Spenden für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.
Dazu suchen wir Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 14 Jahren, die sich engagieren möchten.
Bittet meldet Euch
- Für Hochdorf: bei Alex Jeggle (Tel: 533) oder Erika Simon (Tel: 5559610)
- Für Schweinhausen: bei Heike und Andreas Borta (Tel: 9178778)
- Für Unteressendorf: bei Siegfried Reich (Tel: 5559529)

Qualität hat ihren Preis
KEB bei Seeberger willkommen
UMMENDORF - Bei der gefragten Exkursion der Katholischen Erwachsenenbildung in der Seelsorgeeinheit „Heimat Bischof Sproll“ hatte man Interessenten sogar absagen müssen.

Vor dem einführenden Film über Geschichte und Besonderheit des Ulmer Unternehmens wurde den Teilnehmern als Willkommensüberraschung ein Espresso serviert.
Dass Brasilien der größte Lieferant der Welt ist, wussten beim Vortrag über Kaffee zwar die meisten. Neu war für alle, dass Äthiopien als erstes Land Kaffee exportierte, nachdem ein Hirte des Hochlandes seltsame Reaktionen bei seinen Ziegen entdeckte, als sie Blätter und Früchte dieses Strauches gefressen hatten. Überraschend war auch, dass Kaffee weitaus mehr verschiedene Aromen besitzt als Wein.
Kaffeespezialistin Bammert informierte anschließend über die besten Bedingungen für den Anbau. Eine Lage von 900-2400 Metern ist durch die längere Reifezeit besonders für die Entwicklung der Aromen vorteilhaft. inzwischen wird Kaffee aber auch im Tiefland angebaut. Maschinelles Ernten der Zweige mit Früchten und der Einsatz einer Sortiermaschine ist möglich, aber nicht durchweg üblich. Besondere Sorgfalt ist bei der Kontrolle der Lieferungen nötig, um den Verlust ganzer Container zu vermeiden. Entscheidend für die Bekömmlichkeit ist jedoch das Rösten. Ein erfahrenes, eingespieltes Team von neun Mitarbeitern ist für Seeberger-Mischungen verantwortlich. Dabei wird auch in Zukunft die Künstliche Intelligenz den Menschen nicht ersetzen können. Überrascht waren manche, als Bammert anhand einer Kostenrechnung nachwies, dass man für ein Kilo wirklich guten Kaffees mindestens 10 € hinlegen müsse. Dass Espresso bekömmlicher und Filterkaffee inhaltlich wirkungsvoller sei, war vielen auch neu.
Im informationsreichen Schauraum stellte der für die Öffentlichkeitsarbeit Zuständige die Prinzipien der Firma dar: Da ist zunächst die Natur mit ihren Ansprüche bei den Früchten. Dazu kommt die Nachhaltigkeit in den Plantagen und bei der Arbeit. Wichtig ist Seeberger aber auch der soziale Aspekt und die Fairness bei den Lieferanten. Mit manchen arbeitet man seit mehr als zwanzig Jahren zusammen. Entscheidend ist letztlich aber die Qualität. Und da ist man unnachgiebig. Hier haften die verantwortlichen Mitarbeiter persönlich für die Lieferungen. An einem großen interaktiven Bildschirm konnte man, von den Herkunftsländern bis zu den Besonderheiten, von Kaffee, Trockenfrüchten, verschiedensten Nüssen und Kernen optisch noch mehr erfahren. Niemand ließ sich die Gelegenheit entgehen, auch ein „Versucherle“ zu probieren.
Hinterher wurde den Besuchern Kaffee oder Tee und eine Auswahl attraktiver Torten serviert – auch dies zu fairen Preisen. Zum Abschluss gab es ein Kompliment für die Gruppe: Nicht immer seien Besucher so interessiert am Dargebotenen.

Weitere Angebote:

Familienwochenende in der Fastenzeit
Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehende mit Kindern herzlich zum Familienwochenende ein. Dieses findet von Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18. Februar 2024 im Kloster Heiligkreuztal in 88499 Altheim statt.
Dem Leben zu trauen bedeutet, eine positive Einstellung zu entwickeln und zu wissen, dass wir mit Höhen und Tiefen des Lebens umgehen können. So können wir den Mut schöpfen, alte Gewohnheiten loszulassen, die uns scheinbar Sicherheit geben, und Neues zu wagen. Dafür gibt es viele unterstützende Aspekte wie Dankbarkeit, Vertrauen, Resilienz oder die Fähigkeit zu vergeben. Auch der Glaube kann eine große Unterstützung sein. Das schön gelegene ehemalige Zisterzienserinnenkloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort dafür, ein solches Thema zu vertiefen.
Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Um einen guten Austausch zu fördern, werden die Kinder betreut, während die Eltern dem Thema nachspüren. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.
Das Wochenende kostet für Erwachsene 200 €, für Kinder 80 €. Drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20 € Ermäßigung für die Familie.
Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, 19.01.2024 an bei: Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-4580 oder per E-Mail unter vkl@landvolk.de

Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

Pfarrerin Muriel Sender
Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf
Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de
Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr
Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter www.evangelisch-in-biberach.de.

Wochenspruch:
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

2. Korinther 5, 10a

Das letzte Repair-Café in diesem Jahr findet am Samstag, 25. November 14 Uhr in der Versöhnungskirche statt. Es können defekte Geräte, Spielsachen, Haushaltsgegenstände u.a. mitgebracht und mit den Experten gemeinsam repariert werden. Für die Wartezeit wird Kaffee und Kuchen angeboten. Wenn Sie einen Kuchen spenden möchten, melden Sie sich bitte unter Telefon 07351-302680; repair-cafe@ummendorf.org. Der Erlös geht weiterhin an die Aktion „gut be**Dach**t“ der Versöhnungskirche – die Sanierung der Fenster im Kirchenraum wird im Frühjahr 2024 verwirklicht.

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl
Alle, die im vergangenen Jahr von einem Menschen Abschied nehmen mussten, möchten wir einladen, sich in der Gemeinschaft an die Verstorbenen zu erinnern. Am Ewigkeitssonntag, **Sonntag, den 26. November 2023,** verlesen wir die Namen der Verstorbenen und entzünden Kerzen im Gottesdienst um 10:30 Uhr. Dieser wird von Pfarrerin Muriel Sender gestaltet. Musikalisch umrahmt wird er von Harfenmusik (Gabriele Steigmiller) und Brigitte Eichhorn-Friedrich an der Orgel. Als Kirchengemeinde möchten wir alle in dieser Situation begleiten, im Vertrauen auf Gott, der uns auch in schmerzlichen Erfahrungen nah ist. Gottes Segen begleite Sie! Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zum **Kirchenkaffee** im Saal.

Kirchenasyl
Heute wird das jahrhundertalte Kirchenasyl als Instrument der Kirche verwendet, um ein Asylverfahren mit drohender Abschiebung bei begründetem Zweifel stoppen zu können. Ziel ist es, die rechtliche Entscheidung noch einmal zu überprüfen. In dieser Zeit der Prüfung erhält der/die Geflüchtete den Schutz im Raum der Kirche. Ein Infoabend für alle engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen zu diesem Thema wird in der Versöhnungskirche am Mittwoch, 29. November um 19 Uhr angeboten. Hier werden Informationen gegeben zu: Wie wird ein Kirchenasyl durchgeführt? Was sind die Voraussetzungen? Wie endet ein Kirchenasyl? Was sind die geschichtlichen Hintergründe? Außerdem besteht Raum für Fragen der Teilnehmenden. Die Veranstalter sind die Ökumenische Migrationsarbeit der Diakonie (ÖMA) und die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Biberach.

OPEN SPACE Konzert - 9. Dezember 2023, 17 Uhr,
„Open Space“ bietet Raum für Alle, die in ihrer Freizeit Musik (instrumental oder vokal) machen und die Lust und Mut haben, ihre Lieblingsstücke einmal vor Publikum vorzutragen.
„Open Space“ ist die Gelegenheit, sich mit anderen (Laien) Musikern für kammermusikalische Beiträge zusammenzutun und auf ein gemeinsames Ziel hinzuproben.
Am 9. Dezember laden wir zum Finale der Übezeit und freuen uns über einen bunten Strauß an Beiträgen! Alle Genres sind erlaubt! Gruppenmusizieren bis max. 5 Personen. Anmeldung bis spätestens 27. November an Pfarramt.Ummendorf@elkw.de.

Aufbau Licht im Advent
Am Freitag, 1. Dezember, werden wir wieder nachmittags ab ca. 15:30 Uhr den großen Adventskranz vor der Versöhnungskirche aufbauen. Wer Lust und Zeit hat, mitzuhelfen, kommt einfach dazu. Wir können viele helfende Hände gebrauchen.

Vereinsnachrichten aus Hochdorf

TSV Hochdorf

Beitragseinzug 2023
Der Beitragseinzug für spätere Eintritte erfolgt zum 28.11.2023. Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Hautpkasse unter 07355 2376 oder wilfried@wydler.eu

Abteilung Fußball

Aktive Mannschaften
Erste Mannschaft:
SGM Muttensweiler/Hochdorf – SV Reinstetten 1:2
Torschütze: Nico Siegler
Der Aufsteiger verabschiedete sich mit einer späten, bitteren Niederlage in die Winterpause. Der Titelfavorit gewann auch seine siebte Auswärtspartie. Vor gut 500 Fans verfehlte Leo Gnandt für die SGM per Distanzschuss nach 14 Minuten das Gästetor knapp, auf der Gegenseite rutschte Torjäger Athanasiadis in aussichtsreicher Position weg. Nach Freistoß von Philipp Kolb markierte Mathias Wesolowski (17.) mit sehenswerter Volleyabnahme das 0:1. Die SGM reagierte schnell, Kapitän Nico Siegler (23.) nutzte einen an Leo Gnandt verursachten Foulelfmeter zum 1:1. SGM-Keeper Florian Fritzenschaf war in der dann weitgehend ausgeglichenen Partie bei allerdings mehr Offensivaktionen des Tabellenführers vor der Pause gegen Karl Hampp zur Stelle und nach der Pause bei einem Freistoß von Gästekapitän Kolb. Zuvor verfehlten zwei Distanzschüsse von Bogenrieder den SGM-Kasten nur knapp. Als sich die Zuschauer schon auf ein Remis eingestellt hatten, wurde die SGM knallhart bestraft. Bei eigener Vier-gegen-zwei-Überzahlaktion verlor man leichtfertig den Ball, den daraus resultierenden Konter nutzte Fabian Bogenrieder (90.+4.) auf Zuspiel von Kolb zum Siegtreffer.

Abteilung Jugendfußball

C-Jugend
Bezirkspokal 1. Runde:
SGM 3 - SGM Warthausen 2 3 : 1 (1:1)
Torschützen: Simon Kuhn: Mohdejavi Hussein; Louis Mohr

Musikverein Hochdorf

Konzert mit der Musikkapelle Eggmannsried und dem Musikverein Hochdorf
Der Musikverein Hochdorf hat am 02.12.2023 um 20 Uhr ein Gemeinschaftskonzert mit der Musikkapelle Eggamnnsried in der Turn- und Festhalle in Unterschwarzach.
Wir laden Sie hierzu herzlich ein und freuen uns über Ihren Besuch in Unterschwarzach.
Ihr Musikverein Hochdorf/Riß e.V.

Lebensqualität Hochdorf

Einladung zum Vortrag

Wieviel Pflege braucht die Haut?

am 29.11.2023 um 19:00 Uhr im Gemeinschaftsraum beim Tagestreff
„Man braucht nicht viel, um gepflegt auszusehen“ sagt die Fachkosmetikerin Irma Maier aus Eberhardzell/Mittishaus. Im Vortrag gibt sie Informationen und geht auf Fragen ein. Weitere Informationen und Anmeldung auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de

Vereinsnachrichten aus Schweinhausen

Obst- und Gartenbauverein

Ereignisreicher November beim OGV Schweinhausen
Gleich zwei großartige Aktionen gab es im November beim OGV Schweinhausen. Am 10. November traf sich wieder die Garten-Gang um gemeinsam einen aktiven Beitrag für die Zukunft zu leisten. Gemeinsam wurde auch in diesem Jahr wieder gepflanzt. Gleich drei Bäume kamen an diesem Nachmittag in den Boden. So gibt es nun einen neuen Apfel- und Birnenhochstamm auf der Teuchelgrube in Hochdorf. Und wie schon seit 2018 Tradition, gab es wieder einen Schulbaum für die erste Klasse der Rosenbach Grundschule. Hierfür kamen viele kleine Helfer, und die hatten nicht nur ihre Eltern oder Großeltern im Schlepptau. Sogar der Rektor Franz Zeh kam, zur Freude aller Kinder, überraschend zur Pflanzaktion. Der wurde von den Kindern gleich voll eingespannt und wusste gar nicht, an welchem Baum er zuerst helfen sollte. Ein zweiter wichtiger Einsatz wurde von den Kindern bei der 2022 gepflanzten Wildstrauchhecke getätigt. Hier befreiten die Kinder die kleinen Pflanzen von Wildwuchs. Die Pflanzen müssen leider etwas mehr kämpfen, da sie im Sommer versehentlich abgemäht wurden. Aber wir sind zuversichtlich, nach dem Einsatz der Garten-Gang haben sie eine Chance im kommenden Jahr wieder durchzutreiben.

Beide Aktionen haben wieder riesig Spaß gemacht
Foto: OGV

Am 17.11 trafen sich 19 Frauen beim OGV in Schweinhausen, um unter Anleitung von Anette Oelmaier in entspannter Atmosphäre ihren Adventskranz zu gestalten. Hierfür hat der OGV in den letzten Wochen zahlreiches Grünzeug besorgt und zur Verfügung gestellt. Es gab für die Frauen das entspannte Rundum-Paket: Kerzen, Strohkränze, Draht und Deko war alles vor Ort und konnte nach Herzenslust

verwendet werden. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt, so hatte Marianne Minst drei wunderbare Platten mit den unterschiedlichsten Canapés vorbereitet. Hier war für jeden Geschmack etwas dabei. Bis in die Abendstunden hinein entstanden wunderschöne Kränze, die nun die Zimmer der Teilnehmerinnen in der Adventszeit schmücken.

Aus den Nachbargemeinden

Bauerntheater Ziegelbach spielt „Geräuchertes mit Sauerkraut“

Das Bauerntheater Ziegelbach hat mit den Probearbeiten begonnen und möchte Sie einladen, ein paar lustige und heitere Stunden mit uns im Dorfstadel in Ziegelbach zu verbringen. Gespielt wird das Stück „Geräuchertes mit Sauerkraut“ von Regina Rösch, Regie führt Charly Glaser. Die Aufführungen finden im Zeitraum 26. Dezember 2023 bis 13. Januar 2024 statt. Weitere Infos unter www.bauerntheater-ziegelbach.de - Kartenvorbestellung für die Saison ist täglich von 17 – 19 Uhr und zusätzlich Sa./So. auch von 11 – 12 Uhr unter der Telefon-Nummer 07564 949888.

‚Rißtalsenioren‘ laden zum Saisonabschluss

‚Rißtalsenioren‘ laden zum Saisonabschluss am Donnerstag, 23.11.2023, ab 14.00 Uhr ins Vereinsheim des Musikvereins Ingoldingen ein.

Die ‚Rißtalsenioren‘ die Seniorenkapelle der Gesamtgemeinde Ingoldingen, verbinden ihren diesjährigen Saisonabschluss mit einer weiteren **‚Ü-60 Party‘**.

Außer der gepflegten Blasmusik wird auch wieder Kaffee und Kuchen sowie ein kleines Vesper angeboten.

Auf ihren Besuch freuen sich die ‚Rißtalsenioren‘.

Kirchenkonzert von Chor und Orchester St. Magnus, Bad Schussenried

„Vom Dunkel ins Licht“

Am **Sonntag, 26. November 2023, 16 Uhr** wird in der Sankt-Magnus-Kirche Bad Schussenried das jährliche Kirchenkonzert von Solisten, Chor und Orchester Sankt Magnus unter Leitung von KMD Matthias Wolf stattfinden.
Der Eintritt ist frei.
Platzkarten/Platzreservierungen können per Telefon unter der Nummer 07583 375623 oder per E-Mail unter kirchenchor-schussenried@gmx.de getätigt werden. Ebenso auch am Konzerttag ab 15 Uhr an der Konzertkasse. Zum Konzertservice gehört auch die Aufstellung von Leinwänden in den Seitenschiffen, damit das Konzert nicht nur als Hörgenuss, sondern auch optisch gut verfolgt werden kann. Im Anschluss an das Konzert bieten die Ministranten von St. Magnus Glühwein und Punsch auf dem Kirchplatz an.

Ihr Abonnement des Mitteilungsblattes Hochdorf

Liebe Abonnenten des Amts- und Mitteilungsblattes Hochdorf,

die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet ab 01.01.2024 print 21,50 € | digital 14,33 €.

Wir freuen uns, Ihnen auch künftig alle wichtigen Informationen aus der Gemeinde zu liefern.

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf
Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23
Web: www.gemeinde-hochdorf.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 8222-0 | www.duv-wagner.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Stefan Jäckle

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Redaktionsschluss
Montag, 12:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 18,50 Euro Printversion
Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- Mitteilungsblatt abonnieren
  www.duv-wagner.de/abonnieren
- Fragen zur Zustellung
  www.duv-wagner.de/reklamation
- Umstellung auf das digitale Abo
  www.duv-wagner.de/digital
- Umstellung der Zahlart per Lastschrift
  www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- abo@duv-wagner.de
  07154 8222-20

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «Weihnachtsgrüße & Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2023.

online **www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige**
per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

❑ Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

❑ Meine Anzeige soll in s/w erscheinen

Anzeigenschluss: Freitag, 1. Dezember 2023 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:
(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns Ihr Logo an anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

❑ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____

IBAN

Datum, Unterschrift

❑ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag WAGNER

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig.
Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.
Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

IMMOBILIEN ANKAUF

Wir suchen im Raum Hochdorf
für Patchworkfamilie mit Neustart ein großes Wohnhaus / mit ELW oder 2-Familienh.,ein Gartengrundstück & Garage sollte dabei sein
Fliesenleger startet in die Selbständigkeit & sucht eine Immobilie mit einem **Laden / großem Lagerraum oder Nebengebäude**
Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**

BIV
IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de
Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspenden = Leben retten

© Shutterstock/wavebreakmedia

Infos und Termine unter **www.blutspende.de**

Kompetenz in Ihrer Nähe!

30 Zone

Fahre mit Herz - Höchstens 30 im Wohngebiet

STELLENANGEBOTE

Für unsere **WfbM Biberach** suchen wir:

GRUPPENLEITUNG ARBEITSBEREICH+ (m/w/d)
Stelle teilbar, Umfang 50-100% und unbefristet

PRODUKTIONSHELFER (m/w/d)
Umfang 40-60% und unbefristet

HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT (m/w/d)
Umfang 40-60% und unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich

MERKURIA
ZUSTELLDIENST

WENN DIE WELT SCHLÄFT...

... verdienen Sie bereits Geld als Zusteller (m/w/d)

in Eberhardzell, Ingoldingen, Mittelbuch

Ihre Aufgabe:
- Versorgung der Leser/innen mit den neusten Nachrichten
- Zustellung montags-samstags

Ihr Profil:
- mindestens 18 Jahre alt
- gerne bei jedem Wetter draußen

Wir bieten:
- einen Minijob oder Teilzeitstelle
- faire Bezahlung
- Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de

Einfach QR Code einscannen und bewerben

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihre mobile Augenoptikmeisterin

bei Ihnen Vor-Ort

- kostenloser Sehtest bei Brillenkauf
- persönliche Beratung
- große Auswahl an Brillen
- Anfahrt inklusive bei Brillenkauf

Termine nach Vereinbarung oder einfach online buchen.

Mobile Optik - Mähler
Breitenlohweg 5
73101 Aichelberg

Tel: 0162 / 84 700 49
Festnetz: 07164 / 9499022

www.mobileoptik-maehler.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

NetCom BW

Schnelles Internet für die Region

Tschüss digitale Grenzen: Mit dem Highspeed-Internet der NetCom BW genießen Sie Ihre Freizeit und bleiben auch im Homeoffice stets flexibel erreichbar.

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter: **www.netcom-bw.de**.
Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

Bereits Kunde? Einfach im Kundenportal upgraden!

Ein Unternehmen der EnBW

TK Bulander

TK-Bulander · Im Wiesengrund 2 · 88348 Bad Saulgau
Telefon 07581 537201 · Telefax 07581 5981 · E-Mail info@tk-bulander.de
www.kommunikationstechnik-bulander.de